

# STAATSARCHIV HAMBURG

213-13 Landgericht Hamburg -  
Wiedergutmachung

---

7310

---

---

---

---

---

---

---

---

**REGIS** GmbH

Art.-Nr. 37500-HAM13  
Archivmappe gemäß ISO 16245

7310

II

Eichengrün, Albert  
Geburtsort: Dr. Leopold Neubauer  
München, Bavariering 15 II.

*München*

Beilagen

erledigt.

III  
Z A  
2641

Eichengrün, Albert

Bü

Z 2641

Unterakten

Objekt

Fristen

Leitakte

1

2 Lifts 4200 kg  
(Brotkasten)

R Line 305

H2 line 64

Wsk JAN 1952

2

Leinwandtransport

Stattgabe

1. OKT. 1953

3

4

5

6

7

8

9

10

11

*red. ink*  
5/3

Z 2641 - 2 -

Albert Eichengrün

Hamburg 36, den 25. April 1953.  
Sievekingplatz 1 (Anbau)  
Fernsprecher: 35 10 71

*abges. Jv*

...tungssache.

Hamburg 36, den 14. Juli 1953.  
Sievekingplatz, Ziviljustizgeb. (Anbau)  
III. Stock, Zim. 837 a - Telefon ~~351754~~ 351091

...ie und  
Hamburg - Finanzbehörde -

Hamburg 36  
Gänsemarkt 36

*20/47 m*  
*19/10*

...lbuquerque, Elks-Club, New Mexico, USA.,

...wegen Entziehung des - ~~der~~ - umstehenden - Vermö-  
Rückerstattungsverfahren eröffnet.

...äß Art. 53 Abs. 1 Satz 3 REG. bekanntgegeben.  
...ersprechen oder ihr nur unter bestimmten Voraussetzungen  
...las binnen 2 Monaten nach Zustellung dieses Schreibens  
...wäre in 3 facher Ausfertigung einzureichen. Auch wenn  
...haben, so ist die neuerliche Abgabe einer Erklärung

...eten 2 Monatsfrist keine solche Erklärung von Ihnen  
...chungsamt die tatsächlichen Behauptungen des Antrag-  
...d wird dementsprechend möglicherweise im Sinne des

Beglaubigt:

*14.7.53 Jv*

Justizangestellter

*Am*

Regierungsoberinspektor

Louisfunerarkonferenz anhang

# FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

FINANZBEHÖRDE

- 33 63 -

LANDESAMT FÜR  
VERMÖGENSKONTROLLE

FERNSPRECHER: 34 10 16 } App. 686  
BEHORDENNNetz: 23 }



Hamburg, den 20. Juli 1953.

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg  
H a m b u r g.

**Bei Antwortschreiben Bitte  
Aktenzeichen angeben!**

Akt.Zch.:-63/C-P-K-

Betr.: Rückerstattungsantrag Albert Eichengrün, Albuquerque,  
auf Rückgabe einer Briefmarkensammlung.

Bezug: Ihr Schreiben vom 14.7.1953 - Z 2641 -.

In Verwahrung bei der Finanzbehörde befindet sich für den  
oben bezeichneten Antragsteller

eine Briefmarkensammlung, Schätzwert etwa DM 350.--.

Gegen die Herausgabe werden von mir keine Bedenken erhoben.  
Für Bonität und Verität wird keine Gewähr übernommen.

V  
Herrn Danneberg.

Im Auftrage:

*Lüders*

( Lüders ) Wenden.

-Je-

23/7/53

Anschrift: Hamburg 36, Gänsemarkt 36 - Geldüberweisungen an »Landeshauptkasse Hamburg« - Kassenstunden: montags bis freitags 9-13, sonnabends 9-12 Uhr  
Bankkonten: Hamburgische Landesbank, Girozentrale, Nr. 300 — Landeszentralbank Hamburg, Nr. 2/161 — Postscheckkonto: Hamburg, Nr. 50 00

*gegenüber, zitiert*

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Rechtskräftig (H. 11/12 u. 13/14)

Jan 1995

Hamburg, den 2. September 1953.

Z 2641 -2-

B e s c h l u ß

In der Rückerstattungssache

des Albert E i c h e n g r ü n , Albuquerque, Elks Club,  
New Mexico (USA),

Antragsteller,

g e g e n

die Freie und Hansestadt Hamburg - Finanzbehörde -, Hamburg 36,  
Gänsemarkt 36,

Antragsgegnerin,

beschließt das Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg  
durch Gerichtsassessorin Jannsen:

1. Dem Antragsteller wird der Justizoberinspektor G r e i -  
s e r , Hamburg 36, Sievekingplatz, Ziviljustizgebäude,  
als Zustellungsbevollmächtigter gemäß Art. 50 Abs. 3  
Satz 2 REG. beigeordnet.
2. Die Rückerstattung der im Besitz der Antragsgegnerin  
befindlichen Briefmarkensammlung wird angeordnet.

G r ü n d e :

Bei der Finanzbehörde, Landesamt für Vermögenskontrolle, be-  
finden sich 21 Kisten mit Briefmarkensammlungen.

Die in diesen Kisten befindlichen Markensammlungen stammen zum  
größten Teil aus den zur Versteigerung gekommenen Luftvans.  
Die Sammlungen mußten vor der Versteigerung an die frühere  
Gestapo abgeliefert werden und wurden an die Firma Edgar Mohrmann  
& Co. zwecks Aufbewahrung und Versteigerung übergeben, nachdem  
sie verpackt und versiegelt waren. Zu einer Versteigerung dieser  
Sammlungen ist es nicht mehr gekommen. Das Vorhandensein dieser  
Kisten wurde durch die Firma <sup>Edgar</sup> Mohrmann & Co. der Militärregierung  
gemeldet. Nach Übergabe der Kisten an die Militärregierung ließ  
diese die Kisten im Beisein von Angestellten der Firma öffnen  
und die Briefmarken schätzen. Die Kisten wurden dann von der  
Militärregierung in Verwahrung genommen; später wurden die Ki-  
sten von der Property Control Sec. dem Landesamt für Vermögens-  
kontrolle übergeben.

Da

Da der größte Teil der Sammlungen noch mit Namensschildern versehen ist, konnte die Sammlung für den Antragsteller identifiziert werden. Die Rückerstattung war daher anzuordnen.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diesen Beschluß kann jeder Beteiligte binnen 1 Monat, bei Wohnsitz im Ausland binnen 3 Monaten, die Entscheidung der Wiedergutmachungskammer durch Einspruch bei dem Wiedergutmachungsamt anrufen. Die Frist beginnt mit der Zustellung dieses Beschlusses.

*Jacobsen*

Zustellen an:

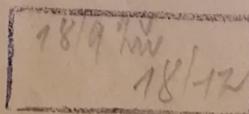
- ✓ 1. Antragsteller ü/Zust.Bev. 2fach,
- ✓ 2. Antragsgegnerin,

*H. Krieb. F.*  
-4 9. 53

Abschrift an:

- ✓ 1. Antragsteller,
  - ✓ 2. Oberfinanzdirektion Hamburg (E 123 -BV- 413),
  - 3. Zentralamt,
  - 4. Landesamt für Vermögenskontrolle (P 3740),
- zu 3. und 4. nach Rechtskraft.

*Jacobsen F.*  
-4 9. 53



*Ha*